Viel zu tun für Handwerker

Die Stadt Walsrode setzt aktuell zahlreiche Bauvorhaben um: So ist der Stand der Dinge

VON JENS REINBOLD

WALSRODE. Im Gebiet der Stadt Walsrode gibt es dermaßen viele Bauvorhaben, dass man schon einmal die Übersicht verlieren kann. In ihrem jüngsten Ratsbericht hat Bürgermeisterin Helma Spöring nun einen Überblick gegeben, was aktuell ansteht.

Neue Pläne werden demnächst vorgestellt: Der Hilperdinger Weg in Walsrode ist marode, eine erste Planung, wie er saniert werden soll, ist aktuell in der Überarbeitung. Foto: Reinbold

Tiefbaumaßnahmen:

Für die großen Straßenbauarbeiten an den Zufahrtsstraßen nach Walsrode ist das Landesamt für Straßenbau und Verkehr zuständig, in Abstimmung mit der Stadt Walsrode sind die Abläufe nun wie folgt geplant: Die Bergstraße wird von April bis November 2022 saniert; eine entsprechende Informations-Veranstaltung für Anlieger soll im März stattfinden. Der aufwendige Abriss und Neubau der Brücke an der Hannoverschen Straße soll demnach in den Jahren 2023 und 2024 vorgenommen werden, anschließend folgt die Sanierung der Quintusstraße ab 2025.

Im Zuge der Erweiterung des Gewerbegebiets Honerdingen liegt der Endausbau der Straßen in den letzten Zügen. Bei der Erschließung des Baugebiets „Südlich Lohbergs Kamp" haben die Erschließungsarbeiten dagegen erst begonnen.

Für den lange geplanten Neubau der Klostersoebrücke werden aktuell die Ausführungsplanungen erstellt. Wann Spaziergänger die neue Brücke wieder nutzen, steht allerdings noch nicht endgültig fest.

Nach den ersten Vorstellungen zur Sanierung des Hilperdinger Weges wird das Vorhaben derzeit überarbeitet; es soll entsprechend demnächst in der geänderten Variante im Ausschuss vorgestellt werden.

Die Arbeiten zum Ausbau der Benzer Straße und des neuen Radweges sind fast fertiggestellt. Die Restarbeiten können, da sie temperaturabhängig sind, erst in den kommenden Wochen erfolgen. Der Radweg wird voraussichtlich um Ostern offiziell freigegeben.

Die grundhafte Erneuerung des Fuhrenkamps zwischen Ortsausgang Beetenbrück und der A-27-Brücke wurde ausgeschrieben; die Baumaßnahme soll alsbald beginnen. Bei der Umsetzung des Bebauungsplans für die „Tiefe Wiese" in Krelingen kommen die Bauarbeiter gut voran. Die Versorgerleitungen sind bereits verlegt worden, nun steht noch der Straßenendausbau an.

Hochbaumaßnahmen:

Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Honerdingen schreitet voran; die Fertigstellung ist für Sommer 2022 geplant. Noch nicht ganz so weit ist das Vorhaben in Krelingen: Die Planungen für ein neues Feuerwehrgerätehaus dort werden im Februar im Fachausschuss vorgestellt.

Im Zuge des Digitalpaktes rüstet die Stadt Walsrode die Grundschulen (GS) nun entsprechend aus. Die Angebote für die erforderliche fachgerechte Herstellung der Infrastruktur sind eingegangen und konnten von der Verwaltung vergeben werden. Die Arbeiten in der GS Kirchboitzen wurden bereits in den Herbstferien 2021 abgeschlossen. Aktuell beginnen die Arbeiten in der GS Düshorn, sie sollen in den Osterferien 2022 fertiggestellt sein. In den Sommerferien 2022 folgen nach dem jetzigen Stand die GS Süd und die GS Vorbrück. Voraussichtlich in den Osterferien sollen die Arbeiten an der Marktschule stattfinden.

In der Grundschule am Markt wird derzeit auch die Turnhalle saniert, die Baumaßnahme hat mit Beginn der Sommerferien 2021 begonnen. Die Arbeiten laufen zurzeit noch termingerecht.

Im Benefelder Kindergarten „Im Hagen" ist die Dachsanierung abgeschlossen, nach Restarbeiten des Malers und Elektrikers ist dort das Vorhaben komplett umgesetzt.

Am Heidemuseum ist das Reetdach ausgebessert worden, im Zuge der Sanierung wurde allerdings eine marode und vom Marder zerstörte Elektroinstallation entdeckt. Diese musste aus sicherheitstechnischen Gründen umgehend umfassend miterneuert werden, die Arbeiten dauern noch an.